



SCHLOSS NEUHAUS | SCHLOSS EBERSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen-Anhalt](#) | [Landkreis Mansfeld-Südharz](#) | [Sangerhausen, OT Neuhaus](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Auf der Ostharzhöheebene, im Westen des Ortsteils Neuhaus über der Wolfsberger Wipper.
Nutzung	Leer stehend.
Bau/Zustand	Das Schloss Neuhaus ist eine Vierflügelanlage um einen beengten Hof. Sie wird von einem Graben-Wall System umgeben und befindet sich auf einem nach Westen vorspringenden Bergrücken. Die Gebäude bestehen in den unteren Geschossen aus Bruchsteinen. Die oberen Geschosse sind aus Fachwerk. Am Tor befindet sich ein Wappenstein des Erbauers aus dem Jahre 1666. Die Anlage wurde teilsaniert.
Typologie	Barockschloss mit Wall-Graben Befestigung.
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°33'43.0" N, 11°06'55.0" E Höhe: 410 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontakt Daten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung Privatbesitz! Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.
	Anfahrt mit dem PKW A 38 bis zur Abfahrt Roßla, dann der L 151, L 234 und der L 232 bis Neuhaus folgen. Parkmöglichkeiten vorhanden.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

**Öffnungszeiten**

Außenbesichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

keine

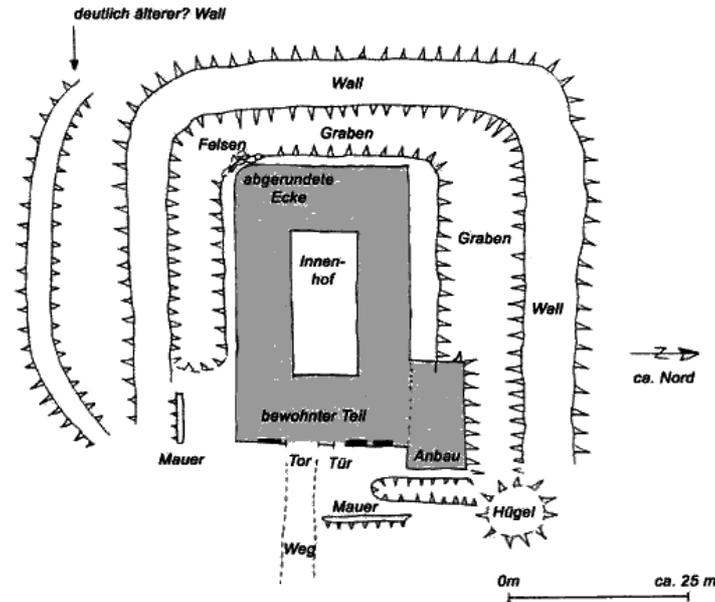
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Sternal, Bernd/Berg, Lisa/Braun, Wolfgang - Burgen und Schlösser der Harzregion. Band 3 | Norderstedt, 2012 | S. 34
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Es wird vermutet, dass die Anlage des Schlosses Neuhaus auf eine ältere Burg zurückgeht. Es liegen dafür aber keine urkundlichen Nachweise vor.

Das jetzt erhaltene Schloss wurde als Neubau nach dem Dreißigjährigen Krieg errichtet.

Erbauer war Johann Albrecht von Eller-Eberstein (1605-1676).

Das Schloss wurde vergleichsweise einfach und schmucklos errichtet.

Die Anlage ist jetzt leer stehen.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Grimm, Paul - Die vor- und frühgeschichtlichen Burgwälle der Bezirke Halle und Magdeburg | Berlin, 1958 | S. 302

Schwarze-Neuß, Elisabeth - Schloßbau im Barockzeitalter. Eine Sozialgeschichte der Herrschaftsbauten in Mitteldeutschland von der Mitte des 17. bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. Teil 2: Die Schlösser des Landadels* In: Burgen und Schlösser in Sachsen-Anhalt. Heft 15 | Halle (Saale), 2006 | S. 322 ff.

Sternal, Bernd & Berg, Lisa & Braun, Wolfgang - Burgen und Schlösser der Harzregion. Band 3 | Norderstedt, 2012 | S. 33 f.

Stolberg, Friedrich - Befestigungsanlagen im und am Harz: Von der Frühgeschichte bis zur Neuzeit | Hildesheim, 1983 | S. 264

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[19.06.2021] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 19.06.2021 [CR]